

# **Publikationsverzeichnis Prof. Sylka Scholz (Stand Januar 2023)**

## **Monographien**

1. „Männlichkeitssoziologie. Studien aus den sozialen Feldern Arbeit, Politik und Militär im vereinten Deutschland“, Münster: Westfälischen Dampfboot, 2012 [2. Auflage Herbst 2015]
2. „Männlichkeit erzählen. Lebensgeschichtliche Identitätskonstruktionen ostdeutscher Männer“, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2004  
Digital unter <https://www.genderopen.de/handle/25595/1292>

## **Berichte**

1. Beirat Jungenpolitik (Hrsg.): Jungen und ihre Lebenswelten – Vielfalt als Chance und Herausforderung, Opladen/ Berlin/ Toronto: Barbara Budrich, 2013 (mit Michael Meuser, Marc Calmbach, Winfried Köstners, Marc Melcher, Ahmet Toprak), auch online unter:  
<https://www.bmfsfj.de/resource/blob/94086/725638d3f89fd2c0ebcb86e694dd48b6/jungen-und-ihre-lebenswelten-bericht-beirat-jungenpolitik-data.pdf>

## **Herausgeberschaften Bücher und Zeitschriften**

1. „Revisiting Forum Frauen und Geschlechterforschung, Externer Link: Impulse aus 20 Jahren“, Münster: Westfälisches Dampfboot. (Gemeinsam mit Ingrid Jungwirth, Julia Gruhlich, Darja Klingenberg, Helen Schwenken und Lina Vollmer)
2. „Caring Masculinities? Männlichkeiten in der Transformation kapitalistischer Wachstumsgesellschaften“, München: Oekom, 2019 (mit Andreas Heilmann)
3. „Wissen – Methode – Geschlecht. Erfassen des fraglos Gegebenen“ (Festschrift zu Ehren Michael Meuser), Wiesbaden: Springer VS, 2014 (mit Cornelia Behnke und Diana Lengersdorf)
4. „In Liebe verbunden. Zweierbeziehung und Elternschaft in populären Ratgebern von den 1950ern bis heute“, Bielefeld: Transcript, 2013 (mit Karl Lenz und Sabine Dreßler)
5. „Jenseits der Geltung. Konkurrierende Transzendenzbehauptungen von der Antike bis zur Gegenwart“, Berlin/ New York: de Gruyter, 2013 (mit Stephan Dreischer, Christoph Lundgreen und Daniel Schulz)
6. „Postsozialistische Männlichkeiten in einer globalisierten Welt“, Berlin: Lit Verlag, 2008 (mit Weertje Willms)
7. „Dimensionen der Kategorie Geschlecht: Der Fall Männlichkeit“, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2007 (mit Mechthild Bereswill und Michael Meuser) [zweite Auflage 2009; dritte Auflage 2011]
8. „Kann die das? Angela Merkels Kampf um die Macht. Geschlechterbilder und Geschlechterpolitik im Bundestagswahlkampf 2005“, Berlin: Dietz, 2007
9. „FrauenMännerGeschlechterforschung. State of the Art“, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2006 (mit Brigitte Aulenbacher, Mechthild Bereswill, Martina Löw, Michael Meuser, Gabriele Mordt und Reinhild Schäfer) [zweite Auflage 2009]
10. „Irritation Ostdeutschland. Geschlechterverhältnisse seit der Wende“, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2005 (mit Eva Schäfer, Ina Dietzsch, Petra Drauschke, Iris Peinl, Virginia Penrose und Susanne Völker)
11. „Scheitern und Biographie. Die andere Seite moderner Lebensgeschichten“, Gießen: Psychosozial, 2005 (mit Stefan Zahlmann)
12. „Potsdamer Studien zur Frauen- und Geschlechterforschung. Themenheft: Männlichkeiten The Dark Continent (?)“, 4. Jg., Heft 1+2, 2000 (mit Ina Dietzsch)

## Zeitschriftenbeiträge/Blogs

1. Robin K. Saalfeld und Sylka Scholz (2023): Wer das Geld hat, hat die Macht? Verhandlungen von Property Gaps in Paarwelten. In: Paula-Irene Villa (Hg.), 2023: Polarisierte Welten. Verhandlungen des 41. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Bielefeld 2022, [https://publikationen.soziologie.de/index.php/kongressband\\_2022/article/view/1569/1751](https://publikationen.soziologie.de/index.php/kongressband_2022/article/view/1569/1751)  
Externer Link
2. Scholz, Sylka/Bäser, Nadine N./Leja, Kevin/Schwarzenbacher, Iris (2022): „Fürsorgliche Jungen? – Die Relevanz von Care im Leben männlicher Jugendlicher“. In: Junge\*Junge – das Magazin der LAG Jungenarbeit NRW, S. 4-7, online, Externer Link
3. Scholz, Sylka (2022): „Pflegekräfte gesucht“. Ein zukunftsweisendes Berufsfeld für junge Männer? In: Junge\*Junge. Das Magazin der LAG Jungenarbeit NRW, Themenschwerpunkt Care, S. 18-20, onlineExterner Link
4. „Familiale Care-Arbeit – eine Angelegenheit der Frauen? Gemeinsamkeiten und Unterschiede im deutschen Ost-West-Vergleich“, in: Bürger und Staat, 72. Jg., H. 3, S. 99-107 [https://www.lpb-bw.de/publikation-anzeige/bs-2022-3-care-arbeit-3628?tt\\_products%5BbackPID%5D=12742](https://www.lpb-bw.de/publikation-anzeige/bs-2022-3-care-arbeit-3628?tt_products%5BbackPID%5D=12742)
5. „Männlichkeit und Arbeit. Diskurse – Strukturen – Praktiken. Positionen und Perspektiven von Mostafa Kazemian, Jürgen Martschukat und Sylka Scholz, in: Zeitschrift für Zeithistorische Forschung, 18. Jg. Heft 3 <https://zeithistorische-forschungen.de/3-2021/5994>.
6. „Fürsorge sichtbar werden lassen – eine tiefenhermeneutische Analyse der Lebenswelten männlicher Jugendlicher“, in: Gender. Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft. 14. Jg., Heft 2, S. 11-25 (mit Aaron Korn) (begutachtet)  
<https://www.budrich-journals.de/index.php/gender/article/download/39959/34068>
7. Männlichkeit als Anrufung. Michael Meuser im Gespräch mit Sylka Scholz, in: blog interdisziplinäre Geschlechterforschung, 29.09.2020  
<https://www.gender-blog.de/beitrag/maennlichkeit-anrufung>
8. Neues zur Männerfrage. Rezension zu "Der modularisierte Mann. Eine Sozialtheorie der Männlichkeit" von Lothar Böhnisch, 2019,  
<https://www.soziopolis.de/neues-zur-maennerfrage.html>
9. "Care, Care Work and the Struggle for a Careful World from the Perspective of the Sociology of Masculinities", in: Aulenbacher, Brigitte/ Gutiérrez-Rodríguez/ Liebig, Brigitte (Hrsg.): Care and Care Work (preliminary title). Special Issue of Österreichische Zeitschrift für Soziologie ÖZS, 2018, 43. Jg., H. 1, 2018, S. 73-83 (begutachtet) (mit Sophie Ruby)
10. „Warum sollte Männlichkeit ein Thema der Degrowth-Bewegung sein“, in: Forschungsjournal Soziale Bewegungen, 31. Jg., H. 4, 2018, S. 36-44 (mit Andreas Heilmann)
11. „Review zu Stefan Horlacher/ Bettina Jansen/ Wieland Schwanebeck (Hrsg.), 2016: Männlichkeit. Ein interdisziplinäres Handbuch“, in: Gender, 10. Jg., H.1, 2018, S. 173-176.
12. „Caring Masculinities – gesellschaftliche Transformationspotentiale fürsorglicher Männlichkeiten?“, in: Feministische Studien, Schwerpunkt Postwachstum, 31. Jg., H. 2, 2017, S. 349-357 (begutachtet) (mit Andreas Heilmann)
13. „Repliken: Plädoyer für die Weiterentwicklung von Caring Masculinities als Subjektivierungsperspektive auf das Postwachstumsprojekt“, in: Feministische Studien Schwerpunkt Postwachstum, 31. Jg. H. 2, 2017, S. 369-373 (begutachtet) (mit Andreas Heilmann)
14. „Welchen Wissenschaftler/innentyp wollen wir kultivieren? Lebensentwürfe von Nachwuchswissenschaftler/innen zwischen Karriere und Familie“, in: QiW (Qualität in der Wissenschaft), 8. Jg., Heft 4, 2014, S. 106-116 (mit Franziska Pestel, Mandy Reppe und Katrin Pittius) (begutachtet)

15. „Das Potential von Filmanalyse für die (Familien-)Soziologie. Eine methodische Betrachtung und das Beispiel der Verfilmungen zu Das doppelte Lottchen“, in: Forum Qualitative Sozialforschung, 15 Jg., Ausgabe 1, 2014, Art. 15, (mit Michel Kusche, Nicole Scherber, Sandra Scherber, David Stiller) (begutachtet)  
<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:0114-fqs1401157>
16. „Bis dass der Tod Euch scheidet?“ Diskursive Deutungsangebote und kulturelle Leitideen für Familien in aktuellen Ratgebern“, in: Sozialer Sinn. Zeitschrift für hermeneutische Sozialforschung, 14 Jg., Heft 2, 2013, S. 277-308 (mit Karl Lenz) (begutachtet)
17. Krise der Männlichkeit oder Wandel männlicher Herrschaft? Der Krisendiskurs in der aktuellen Literatur über Jungen, Männer und Männlichkeit, in: Soziologische Revue, 36. Jg., Heft 4/2013, S. 397-406

18. „Hegemoniale Weiblichkeit? Hegemoniale Weiblichkeit!“, in: *Erwägen Wissen Ethik (EWE)*, 21. Jg., Heft 3, 2010, S. 396-398
19. „Einst Doppelverdiener – sichern Frauen heute das Familienbudget? Geschlechterbeziehungen in Ostdeutschland“, in: *Kulturation Online Journal für Kultur, Wissenschaft und Politik*, 2/2009 unter [http://www.kulturation.de/ki\\_themen.php](http://www.kulturation.de/ki_themen.php)
20. „Männlichkeiten und Geschlechterarrangements in Osteuropa nach 1989“, in: *Zeitschrift für Frauenforschung und Geschlechterstudien*, 26. Jg., Heft 3+4, 2008, S. 88-102 (mit Weertje Willms) (begutachtet)
21. „Gewaltgefühle. Überlegungen zum Zusammenhang von Männlichkeit, Gewalt und Emotionen“, in: *Feministische Studien*, 26. Jg., Heft 1, 2008, S. 106-121 (begutachtet)
22. „Von „Rüpel“, „Testosteronbomben“ und einem „Engel ... der über Leichen geht“ – Geschlechterkonstruktionen im Bundestagswahlkampf 2005. In: *femina politica*, 15. Jg., Heft 2, 2006, S. 56-66 (begutachtet)
23. „Review Essay: Männliche Herrschaft“, in: *Berliner Journal für Soziologie*, 16. Jg., Heft 2, 2006, S. 265-274
24. „The Notable Absence of Women in the Biographical Stories of East German Men“, in: *Bulgarian Ethnology*, Volume XXX 2004, No. 2, S. 5-23
25. „Basar der Männlichkeiten. Erste Tagung des Arbeitskreises für interdisziplinäre Männer- und Geschlechterforschung in Stuttgart-Hohenheim 1. bis 3. Februar 2001“, in: *L 'Homme. Europäische Zeitschrift für feministische Geschichtswissenschaft*, 12. Jg., Heft 1, 2001, S. 160-163
26. „Können Frauen nicht kampfschwimmen?“, in: *Perspektive 21. Brandenburgische Hefte für Wissenschaft und Politik*, Heft 12, 2000, S. 42-52 (Anne Mangold)
27. „'Diese Aufgabe ist nun mal das Wichtigste, was ich mache: der Beruf.' Die Bedeutung von Berufsarbeit für die Männlichkeitskonstruktionen ostdeutscher Männer“, in: *Potsdamer Studien zur Frauen- und Geschlechterforschung*, 4. Jg., Heft 1+2, 2000, S. 22-50 (mit Manuela Salzwedel)
28. „Männlichkeit(en) erforschen. Eine Einführung in das Lehrforschungsprojekt“, in: *Potsdamer Studien zur Frauen- und Geschlechterforschung*, 4. Jg., Heft 1+2, 2000, S. 6-21
29. „Ein Gott ein Farinelli. Farinelli – Barockdivo und Fetischfigur der 90er Jahre“, in: *Zibaldone. Zeitschrift für italienische Gegenwartskultur*, Heft 28, 1999, S. 98-117
30. „Wie Sterilisation in einer Pressekampagne diskutiert wurde und welche Motive ostdeutsche Frauen hatten, sich sterilisieren zu lassen“, in: *Potsdamer Studien zur Frauen- und Geschlechterforschung*, 2. Jg., Heft 1, 1998, S. 9-65 (mit Irene Dölling und Daphne Hahn)

## **Handbücher und Glossars**

1. „Heimat, Liebe und Familienglück. Warum Heimatfilme soziologisch betrachtet werden sollten“, in: Geimer, Alexander/ Heinze, Carsten/ Winter, Rainer (Hrsg.): *Handbuch Filmsoziologie*. Wiesbaden: Springer/VS, 2021, Band2 S. 831-850 und online [doi.org/10.1007/978-3-658-10947-9\\_89-1](https://doi.org/10.1007/978-3-658-10947-9_89-1).
2. „Männlichkeitsforschung: die Hegemonie des Konzeptes ‚hegemoniale Männlichkeit‘“, in: Kortendiek, Beate/ Sabisch, Katja/ Riegraf, Birgit (Hrsg.): *Handbuch interdisziplinäre Geschlechterforschung*. Wiesbaden: Springer/VS, 2019, S. 419-428 und online [doi:10.1007/978-3-658-12500-4\\_38-1](https://doi.org/10.1007/978-3-658-12500-4_38-1).
3. Männlichkeit in der Soziologie. In: *Gender Glossar / Gender Glossary*, 5 Absätze, Online unter: <http://gender-glossar.de/de/glossar/item/39-maennlichkeit-in-der-soziologie>, 2015 (begutachtet)

4. „Männer, Männlichkeiten und Organisation“, in: Funder, Maria (Hg.) Gender Cage – Revisited. Handbuch zur Organisations- und Geschlechterforschung. Baden-Baden: Nomos, 2014, S. 294-316 (mit Maja Apelt)

## Buchbeiträge

1. „Oh, Ostmann!“ Mediale Zuschreibungen, empirische Befunde und diskursive Leerstellen, in: Aleksander, Karin/Auga, Ulrike/Dvorakk, Elisaveta/Heft, Kathleen/Jähnert, Gabriele/Schimkat, Heike: Feministische Visionen und Perspektiven vor und nach 1989. Provozieren – Einmischen – Gestalten. Opladen: Barbara Budrich, S. 197-216 + open access  
<https://library.oapen.org/bitstream/handle/20.500.12657/59875/1/9783847416753.pdf>
2. „Sorge als Beziehungsverhältnis – Zum Umgang männlicher Auszubildender mit Emotionen in der Pflege“, in: Jürgen Budde & Thomas Viola Rieske (Hrsg.): Jungen, männliche Jugendliche und junge Männer in Bildungskontexten. Opladen, Leverkusen: Barbara Budrich, S. 211-230 + open access  
<https://shop.budrich.de/produkt/jungen-in-bildungskontexten/>
3. „Was heißt heutzutage ‚männlich‘ sein? Von ‚dicken Begriffen‘, ‚diskursiven Brecheisen‘, ‚Barbiepuppen als Spiderman‘, ‚Jungs im rosa Kleid‘ und dem Ringen um Begriffe und Männlichkeitstheoretische Konzepte in der Forschungspraxis“, in: Jürgen Budde & Thomas Viola Rieske (Hrsg.): Jungen, männliche Jugendliche und junge Männer in Bildungskontexten. Opladen, Leverkusen: Barbara Budrich, S. 289-320 + open access  
<https://shop.budrich.de/produkt/jungen-in-bildungskontexten/>
4. „Andre und Barbara. Die Utopie eines gleichberechtigten Paares in Christian Petzolds Spielfilm Barbara“. In: Gracia, Anne-Laure/Schlinzig, Tino/Romy Simon (Hrsg.) Von Miniaturen bis Großstrukturen. Mikrosoziologie sozialer Ordnung. Weinheim: Beltz Juventa, 2021, S. 96-110
5. „Moderne Zweigeschlechtlichkeit und Ambiguität. Visualisierungen von Transgeschlechtlichkeit als mediale Ambiguitätsphänomene“, in: Groß, Bernhard/Krieger, Verena/Lüthy, Michael/Meyer-Fraatz, Andrea (Hrsg.): Ambige Verhältnisse. Uneindeutigkeiten in Kunst, Politik und Alltag. Bielefeld: Transcript, 2021, S. 237-256 (Robin K. Saalfeld)
6. „Problemzone Ostmann? Plädoyer für eine Differenzierung des Diskurses über ‚den Osten im Allgemeinen und ‚den ostdeutschen Mann‘ im Besonderen (Nachwort)“, in: Händler, Ellen/Mitsching-Viertel: Problemzone Ostmann? Lebenserfahrungen in zwei Systemen. Stuttgart: Ibidem, 2021, S. 311-322
7. „The East German Man: ‚Brown Perpetrator of Violence‘, ‚Sensitive Father‘?: An Exploration of Media Discourses and Scholarly Studies“, in: Katharina Bluhm/ Gertrud Pickhan/ Justyna Stypinska/ Agnieszka Wierzcholska (Ed.): Gender and Power in Eastern Europe: Changing Concepts of Femininity and Masculinity in Power Relations, Wiesbaden: Springer/VS, 2020, S. 227-246
8. „Erfolgreiche Ostfrauen und nach rechts abdriftende Ostmänner. Was ist los im ostdeutschen Geschlechterverhältnis?“, in: Michael Hofmann (Hrsg.): Umbruchserfahrungen. Geschichten des deutschen Wandels von 1990 bis 2020 erzählt von ostdeutschen Sozialwissenschaftlern, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2020, S. 71-90.
9. „‚Gier ist gut!‘ Erkenntnispotentiale fiktionaler Geschlechterverhältnisse in Spielfilmen über den Finanzkapitalismus“, in: Nicole Burzan (Hrsg.) 2019: Komplexe Dynamiken globaler und lokaler Entwicklungen. Verhandlungen des 39. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Göttingen 2018 online  
[https://publikationen.sozioologie.de/index.php/kongressband\\_2018/article/view/987](https://publikationen.sozioologie.de/index.php/kongressband_2018/article/view/987)
10. „Einleitung: Vom Wachstum zur Fürsorge“, in: Scholz, Sylka/ Heilmann, Andreas (Hrsg.): Caring Masculinities? Männlichkeiten in der Transformation kapitalistischer Wachstumsgesellschaften, München: Oekom, 2019, S. 13-40 (mit Andreas Heilmann und Aaron Korn)

11. „Die Erschaffung einer kapitalistischen Wachstumsmännlichkeit und ihr ambivalentes Verhältnis zur Fürsorge. Das frühkapitalistische Beispiel des Kaufmannbankiers Jakob Fugger“, in: Scholz, Sylka/ Heilmann, Andreas (Hrsg.): *Caring Masculinities? Männlichkeiten in der Transformation kapitalistischer Wachstumsgesellschaften*, München: Oekom, 2019, S. 43-61
12. „Plurale Heimatentwürfe im ‚German Heimat Film‘. Identitätsangebote in *Sushi in Suhl, Sommer in Orange* und *Soul Kitchen*“, in: Costadura, Edoardo, Ries, Klaus, Wiesenfeldt, Christine (Hrsg.): *Heimat global. Modell, Praxen und Medien der Heimatkonstruktion*, Bielefeld: Transcript, 2019, S. 399-248.
13. „Die Autorität der Kanzlerin – Eine Annäherung“, in: Landweer, Hilke/ Newmark, Catherina (Hrsg.): *Wie männlich ist Autorität? Feministische Kritik und Aneignung*. New York/Frankfurt: Campus, 2018, S. 31-55
14. „Die retrospektive Erfindung der DDR-Gesellschaft im Spielfilm – Integrationsangebote für Ostdeutsche unter westdeutscher Diskurshegemonie“, in: Lessenich, Stephan (Hrsg.): *Geschlossene Gesellschaften. Verhandlungen des 38. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Bamberg 2016*, [http://publikationen.sozioogie.de/index.php/kongressband\\_2016/article/view/449](http://publikationen.sozioogie.de/index.php/kongressband_2016/article/view/449)
15. „Abschied von der mutterzentrierten Kleinfamilie? Die Pluralisierung von Familienformen und kulturellen Leitbildern im Kontext von gleichgeschlechtlicher und/oder assistierter Elternschaft“, in: Schramm, Edward/ Rose, Miriam/ Wermke, Michael (Hrsg.): *Leimutterschaft aus juristischer, theologischer und medizinischer Perspektive*. Wiesbaden: VS Springer, 2018, S. 37-57 und E-Book [doi.org/10.1007/978-3-662-56251-2\\_3](https://doi.org/10.1007/978-3-662-56251-2_3)
16. „Frauen in die Bundeswehr und Männer in die Kitas? Zum aktuellen Wandel von Erwerbsarbeit und Geschlechterverhältnissen“, in: Gorch, Piecken/ Rogg, Matthias (Hg.): *Gewalt und Geschlecht. Essayband zur Sonderausstellung des Militärhistorischen Museums der Bundeswehr Dresden*, 2018, S. 278-287.
17. „Postsozialistische Männlichkeiten. Kontinuitäten und Umbrüche in ostdeutschen Männlichkeitskonstruktionen“, in: Hochreiter, Susanne/ Stoller, Silvia (Hg.): *Mann – Männer - Männlichkeiten. Interdisziplinäre Beiträge aus den Masculinity Studies*. Wien: Praesens Verlag, 2018, S. 112-128
18. Männliche Herrschaft quo vadis? Widersprüchliche Diagnosen und viele offene Fragen. In: Rendtorff, Barbara/ Riegraf, Birgit/ Mahns, Claudia (Hrs.): *Struktur und Dynamik – Un/Gleichzeitigkeiten im Geschlechterverhältnis*. Wiesbaden: Springer VS, S. 159-170.
19. „Everyday Socialist Heroes and Hegemonic Masculinity in the GDR, 1949-1989“, in: Wendt, Simon (ed.): *Everyday Heroism in the United States, Germany, and Britain from the Nineteenth to the Twenty-First Century*. Frankfurt/New York: Campus, 2017, S. 185-216
20. „Zwischen ‚gefallenen Helden‘ und neuen ‚Business Leaders‘ – Erwerbskonstellationen und Männlichkeitskonstruktionen in Osteuropa (mit einem Schwerpunkt auf Polen)“, in: Lengersdorf, Diana/ Meuser, Michael (Hrsg.): *Männlichkeiten und Strukturwandel von Erwerbsarbeit in globalisierten Gesellschaften – Diagnosen und Perspektiven*. Weinheim: Beltz/Juventa; 2016, S. 91-111
21. „Ambivalenzen und Spezifika ostdeutscher Paar-Arrangements und väterliche Praxen“, in: Heilmann, Andreas et al. (Hrsg.): *Männlichkeit und Reproduktion. Zum gesellschaftlichen Ort historischer und aktueller Männlichkeitsproduktionen*. Wiesbaden: Springer VS, 2014, S. 175-194 (mit Cornelia Behnke)
22. „Romantische Liebessemantik im Wandel?“, in: Steinbach, Anja/ Hennig, Marina/ Arranz Becker, Oliver (Hrsg.): *Familie im Fokus der Wissenschaft*, Wiesbaden: Springer VS, 2014, S. 93-116 (mit Karl Lenz)
23. „Welche Vielfalt? Kulturelle Leitideen von Lebensform und Geschlecht in Ratgebern und ‚German Heimatfilmen‘ von den 1950ern bis zur Gegenwart“, in: Löw, Martina (Hrsg.): *Vielfalt und Zusammenhalt. Verhandlungen des 36. Kongresses der deutschen Gesellschaft für Soziologie in Dortmund 2012*, Wiesbaden: VS/ Springer, 2014, S. 479-493 (mit Karl Lenz)
24. „Ich bekenne mich zu dieser Hommage an die gute alte Ehe.‘ Die Liebessemantik in Ehe- und

Beziehungsratgebern von den 1950er Jahren bis zur Gegenwart“, in: Morikawa, Takemitsu (Hrsg.): Die Liebe der Welt. Liebessemantiken zwischen Globalität und Lokalität, Bielefeld: Transcript, 2014, S. 251-274

25. „Was heißt es, heutzutage ein Junge zu sein? Rollen-, Fremd- und Selbstbilder“, in: Beirat Jungenpolitik (Hrsg.): Jungen und ihre Lebenswelten – Vielfalt als Chance und Herausforderung, Opladen/ Berlin/ Toronto: Barbara Budrich, 2013, S. 38-60
26. „In Liebe verbunden. Paar- und Elter(n)-Kind-Liebe in der soziologischen Diskussion“, in: Scholz, Sylka/ Lenz, Karl/ Dreßler, Sabine (Hrsg.): In Liebe verbunden. Zweierbeziehung und Elternschaft in populären Ratgebern von den 1950ern bis heute, Bielefeld: Transcript, 2013, S. 11-48 (mit Karl Lenz und Sabine Dreßler)
27. „Ratgeber erforschen. Eine Wissenssoziologische Diskursanalyse von Ehe-, Beziehungs- und Erziehungsratgebern“, in: ebendort, S. 49-75 (mit Karl Lenz)
28. „Liebe und Elternschaft auf Dauer? Zusammenfassende Auswertung der Ratgeberanalysen und weiterführende Forschungsfragen“, in: ebendort, S. 299-340
29. „Das idealisierte Kind. Eltern-Kind-Beziehungen in populären Erziehungsratgebern“, in: Vorländer, Hans (Hrsg.): Transzendenz und die Konstitution von Ordnung, Berlin/ New York: de Gruyter, 2013, S. 245-264 (mit Karl Lenz)
30. „Von Natur aus ungleich? – Der Diskurs um das Gleichberechtigungsgesetz in der Bundesrepublik Deutschland“, in: Dreischer, Stephan/ Lundgreen, Christoph/ Scholz, Sylka/ Schulz, Daniel (Hrsg.): Jenseits der Geltung. Konkurrierende Transzendenzbehauptungen von der Antike bis zur Gegenwart, Berlin/ New York: de Gruyter 2013, S. 388-405 (mit Katrin Pittius)
31. „Transzendenz und Konkurrenz: eine Einführung“, in: ebendort, S. 1-28 (mit Stephan Dreischer, Christoph Lundgreen und Daniel Schulz)
32. „Herausgeforderte Männlichkeiten. Männlichkeitskonstruktionen im Wandel von Erwerbsarbeit und Familie“, in: Baader, Meike Sophia/ Bilstein, Johannes/ Tholen, Toni (Hrsg.): Erziehung, Bildung und Geschlecht. Männlichkeiten im Fokus der Gender Studies. Wiesbaden: Springer VS, 2012, S. 23-40 (mit Michael Meuser)
33. „Verschwindet die Familie? Eine soziologische Bestandsaufnahme“, in: Holdenried, Michaela/ Willms, Weertje (Hrsg.): Die interkulturelle Familie. Literatur- und sozialwissenschaftliche Perspektiven, Bielefeld: Transcript, 2012, S. 45-62
34. „Krise oder Strukturwandel hegemonialer Männlichkeit?“, in: Bereswill, Mechthild/ Neuber Anke (Hrsg.): In der Krise? Männlichkeiten im 21. Jahrhundert, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2011, S. 56-79 (mit Michael Meuser)
35. „Postsozialistische Männlichkeiten in einer globalisierten Welt. Theoretische Konzeptionalisierung und empirische Befunde“, in: Ernst, Waltraud (Hrsg.): Grenzregime. Geschlechterkonstellationen zwischen Kulturen und Räumen der Globalisierung. Münster: Lit, 2010, S. 125-146 (Wiederabdruck von 2008) (mit Weertje Willms)
36. „Vom starken Helden zum zärtlichen Vater? Männlichkeit und Emotion in der DDR“, in: Burotta, Manuel/ Verheyen, Nina (Hrsg.): Die Präsenz der Gefühle. Männlichkeit und Emotion in der Moderne, Bielefeld: Transcript, 2010, S. 203-229
37. „Männer und Männlichkeiten im Spannungsfeld zwischen Erwerbs- und Familienarbeit“, in: Aulenbacher, Brigitte/ Wetterer; Angelika (Hrsg.): Arbeit. Perspektiven und Diagnosen der Geschlechterforschung, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2009, S. 82-100
38. „Männlichkeit und Erwerbsarbeit. Eine unendliche Geschichte?“, in: Marburger Kolloquium Arbeit und Geschlecht (Hrsg.): Geschlecht Macht Arbeit. Interdisziplinäre Perspektiven und politische Interventionen, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2008, S. 107-120
39. „Sozialistische Helden. Hegemoniale Männlichkeit in der DDR“, in: Scholz, Sylka/ Willms, Weertje (Hrsg.): Postsozialistische Männlichkeiten in einer globalisierten Welt, Berlin: Lit-Verlag, 2008, S. 11-35
40. „Postsozialistische Männlichkeiten in einer globalisierten Welt. Zusammenfassung und Diskussion“, in: ebendort, S. 233-257 (mit Weertje Willms)
41. „'Also ausschließlich Zahlen orientiert, ausschließlich an Erträgen orientiert' – Der Wandel von Unternehmenskultur, Management und beruflichen Karrieremustern“, in: Ludwig, Achim

- (Hrsg.): Interdisziplinarität als Chance. Wissenschaftstransfer und Beratung im lernenden Forschungszusammenhang, Bielefeld: Bertelsmann, 2008, S. 209-237
42. „Schnelle Schüsse ins Gehirn. Bildanalysen in der Geschlechterforschung“, in: Lehrstuhl Frauenforschung: Geschlechter Wissen Mehr! Potsdam: Universität Potsdam, 2008, S. 24-33
  43. „Männlichkeit und Erwerbsarbeit bei ostdeutschen Männern. Paradoxe Identitätskonstruktionen“, in: Baur, Nina/ Lüdtke, Jens (Hg.): Was macht den Mann zum Mann? Beiträge zur Konstruktion von Männlichkeiten in Deutschland, Opladen: Barbara Budrich, 2008, S. 105-122
  44. „Der soziale Wandel von Erwerbsarbeit. Empirische Befunde und offene Fragen“, in: Bereswill, Mechthild/ Meuser, Michael/ Dies. (Hrsg.): Dimensionen der Kategorie Geschlecht: Der Fall Männlichkeit, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2007, S. 51-67
  45. „Männlichkeit als Gegenstand der Geschlechterforschung“, in: ebendort, S. 7-21 (mit Mechthild Bereswill und Michael Meuser)
  46. „Neue alte Fragen: Männer und Männlichkeit in der feministischen Diskussion. Ein Gespräch mit Lerke Gravenhorst, Carol Hagemann-White und Ursula Müller“, in: ebendort, S. 22-50 (mit Mechthild Bereswill und Michael Meuser)
  47. „Geschlechterbilder und Geschlechterpolitiken im Bundestagswahlkampf 2005. Eine Einleitung“, in: Dies. (Hrsg.): „Kann die das?“ Angela Merkels Kampf um die Macht. Geschlechterbilder und Geschlechterpolitik im Bundestagswahlkampf 2005, Berlin: Dietz, 2007, S. 7-24
  48. „Männer reden Merkel klein. Männlichkeitskritiken im Bundestagswahlkampf 2005“, in: ebendort, S. 103-116
  49. „Ein Hauch von Größenwahn – Einleitendes zum State of the Art der FrauenMännerGeschlechterforschung“, in: Aulenbacher, Brigitte et al. (Hg.): FrauenMännerGeschlechterforschung. State of the Art, Münster: Westfälisches Dampfboot 2006, S. 9-21 (mit Brigitte Aulenbacher, Mechthild Bereswill, Martina Löw, Michael Meuser Gabriele Mordt und Reinhild Schäfer)
  50. „Der neue Diskurs der Gescheiterten. Eine Kritik hegemonialer Männlichkeit?“, in: Rehberg, Karl-Siegbert (Hrsg.): Soziale Ungleichheit, Kulturelle Unterschiede. Verhandlungen des 32. Kongresses der deutschen Gesellschaft für Soziologie in München 2004, Frankfurt am Main/ New York: Campus, 2006, CD-Rom, S. 1718-1728
  51. „Hegemoniale Männlichkeit – Versuch einer Begriffsklärung aus soziologischer Perspektive“, in: Dinges, Martin (Hrsg.): Männer – Macht – Körper. Hegemoniale Männlichkeiten vom Mittelalter bis heute, Frankfurt am Main/ New York: Campus, 2005, S. 211-22 (mit Michael Meuser)
  52. „Du willst Zukunft? Die Bundeswehr und ihre Soldatinnen“, in: Hagen, Ulrich v./ Kilian, Björn (Hrsg.): Perspektiven der Inneren Führung. Zur gesellschaftlichen Integration der Bundeswehr, Berlin: BWV, 2005, S. 43-56 (mit Alexandra Ahammer)
  53. „Autobiographie zwischen Erinnerung und Erzählung“, in: Mattes, Peter/ Musfeld, Tamara (Hrsg.): Psychologische Konstruktionen. Diskurse, Narrationen, Performanz, Göttingen: Vandenhoeck und Ruprecht, 2005, S. 115-137 (mit Sabine Moller, Matthias Rudlof und Karoline Tschuggnall)
  54. „Die ‚Show des Scheiterns‘ und der ‚Club der Polnischen Versager‘. Der (neue) Diskurs der Gescheiterten“, in: Zahlmann, Stefan/ Scholz, Sylka (Hrsg.): Scheitern und Biographie. Die andere Seite moderner Lebensgeschichten, Gießen: Psychosozial, 2005, S. 267-289
  55. „Männliche Identität und Wehrdienst“, in: Ahrens, Jens-Rainer/ Apelt, Maja/ Bender, Christine (Hrsg.): Frauen im Militär, Wiesbaden: VS-Verlag, 2005, S. 173-193
  56. „Der Mann als der große Ernährer der Familie, das ist in den Köpfen nicht so drin – Identitätskonstruktionen ostdeutscher Männer“, in: Schäfer, Eva et al. (Hrsg.): Irritationen Ostdeutschland. Geschlechterverhältnisse seit der Wende, Münster: Westfälisches Dampfboot, 2005, S. 135-147
  57. „Hegemoniale Männlichkeit – Innovatives Konzept oder Leerformel?“, in: Hertzfeld, Hella/ Schäffgen, Katrin/ Veth, Silke (Hrsg.): GeschlechterVerhältnisse. Analysen aus Wissenschaft, Politik und Praxis, Berlin: Dietz Verlag, 2004, S. 33-45

58. „Die merkwürdige Absenz von Frauen in lebensgeschichtlichen Erzählungen ostdeutscher Männer“, in: Miethe, Ingrid/ Kajatin, Claudia/ Pohl, Jana (Hrsg.): Geschlechterkonstruktionen in Ost und West. Biografische Perspektiven, Münster: Lit Verlag, 2004, S. 95-116
59. „Das Geheimnis von Norcia. Die androgyne Macht des Gesangs“, in: Koch, Sven/ Vömel, Thomas: Der Blaue Salon. Jahrbuch März 2003 - März 2004, Berlin: Eigenverlag, 2004, S. 39-51
60. „Das narrative Interview als Ort des „männlichen Spiels“? Doing-Gender-Prozesse in der Interviewinteraktion“, in: Bruder, Klaus-Jürgen (Hrsg.): „Die biographische Wahrheit ist nicht zu haben“ (Freud) – Psychoanalyse und Biographieforschung, Gießen: Psychosozial, 2003, S. 139-162
61. „Männlichkeit erzählen“, in: Allweier, Sabine/ Burckhardt-Seebass, Christine (Hrsg.): Geschlechter-Inszenierungen. Erzählen – Vorführen – Ausstellen, Münster/ New York/ München/ Berlin: Waxmann, 2003, 75-90
62. „Sozialistische Soldatenpersönlichkeiten` und ‚Helden der Arbeit‘. Hegemoniale Männlichkeit in der DDR?“, unter: <http://www.ruendal.de/aim/pdfs/Scholzpdf>
63. „Das Geschlecht der Arbeit(enden) und die Zukunft der Männlichkeit“, in: Ahrens, Jörn (Hrsg.): Jenseits des Arbeitsprinzips? Vom Ende der Erwerbsgesellschaft, Tübingen: edition diskord, 2000, S.134-148
64. „Birth Strike in the New Federal States: Is Sterilization an Act of Resistance?“, in: Gal, Susan/ Klingman, Gail: Woman, Gender and the Transition. The Politics of Reproduction in Eastern Europe. A Comparative Study, Princeton: University Press, 2000, S. 118-147 (mit Irene Dölling und Daphne Hahn)
65. „Als die ganze Lawine anrollte im Betrieb` – gesellschaftliche und biographische Hintergründe der Sterilisationsentscheidung. Eine Fallrekonstruktion“, in: Diedrich, Ulrike/ Strecker, Heidi (Hrsg.): Veränderungen – Identitätsfindung im Prozess. Bielefeld: Kleine Verlag, 1997, S. 99-122
66. „Anpassung oder Eigensinn: Sterilisation im Kontext gesellschaftlicher Wandlungsprozesse“, in: Diedrich, Ulrike/ Strecker, Heidi (Hrsg.): Veränderungen – Identitätsfindung im Prozess, Bielefeld: Kleine Verlag, 1997, S. 67-98 (mit Daphne Hahn)

